

Handout zur Sitzung des IHK-Gremiums Rosenheim
am 13. Dezember 2012

E-Bilanz: Was ändert sich?

PRAXISFALL

Quelle: DATEV eG

Branche: Metzgerei

Praxisfall: Metzgerei (Bilanz)

Berichtsbestandteil	Ebene	Bezeichnung	Summen- musfeld	Musfeld	Kontennachweis erwünscht	Rechnerisch notw., soweit	Auffangposition	steuerlich unzul.
		...						
Bilanz	4	Vorräte	X					
		...						
Bilanz	5	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		X				
Bilanz	6	Rohstoffe						
Bilanz	6	Hilfsstoffe						
Bilanz	6	Betriebsstoffe						
Bilanz	5	unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		X				
Bilanz	6	unfertige Erzeugnisse						
Bilanz	6	unfertige Leistungen						
		...						
Bilanz	5	fertige Erzeugnisse und Waren		X				
Bilanz	6	fertige Erzeugnisse						
Bilanz	6	Waren						
		...						
Bilanz	5	sonstige Vorräte				X		
		...						

Praxisfall: Metzgerei (GuV)

Berichtsbestandteil	Ebene	Bezeichnung	Summenmussfeld	Mussfeld	Konten nachweis erwünscht	Rechnerisch notw., soweit	Auffangposition	steuerlich unzul.
		...						
GuV	6	Materialaufwand (GKV)	X					
GuV	7	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	X					
		...						
GuV	8	Aufwendungen für Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe	X					
GuV	9	Aufwand zum Regelsteuersatz		X				
GuV	9	Aufwand zum ermäßigten Steuersatz		X				
GuV	9	Innergemeinschaftliche Erwerbe		X				
GuV	9	Aufwendungen ohne Zuordnung nach Umsatzsteuertatbeständen				X	X	
GuV	9	Bestandsveränderungen		X				
GuV	8	Aufwendungen für bezogene Waren	X					
GuV	9	Wareneinkauf zum Regelsteuersatz		X				
GuV	9	Wareneinkauf zum ermäßigten Steuersatz		X				
GuV	9	Innergemeinschaftliche Erwerbe		X				
GuV	9	Wareneinkauf ohne Zuordnung nach Umsatzsteuertatbeständen				X	X	
GuV	9	Bestandsveränderungen		X				
GuV	8	Anschaffungsnebenkosten				X		
GuV	7	Aufwendungen für bezogene Leistungen	X					
GuV	8	Leistungen nach § 13b UStG mit Vorsteuerabzug		X				
GuV	8	Leistungen nach § 13b UStG ohne Vorsteuerabzug		X				
GuV	8	Übrige Leistungen mit Vorsteuerabzug		X				
GuV	8	Übrige Leistungen ohne Vorsteuerabzug		X				
GuV	8	Übrige Leistungen ohne Zuordnung nach Umsatzsteuertatbeständen				X	X	
		...						

Praxisfall: Metzgerei

Bundesministerium der Finanzen in der Informationsbroschüre zur E-Bilanz vom 05.09.2012:

*Die Taxonomie verlangt eine Aufteilung dieser Aufwendungen in Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und in bezogene Waren mit jeweiliger Aufgliederung der einzelnen steuerlichen Sachverhalte. Eine Änderung des bisherigen Buchungsverhaltens wird dabei jedoch nicht gefordert. Eine Aufteilung ist also vorzunehmen, soweit dies in der bisherigen Buchführungspraxis auch gemacht wurde. Daher wird nicht beanstandet, wenn der gesamte Wareneinkauf unter den Aufwendungen für bezogene Waren ausgewiesen wird, wenn bisher die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren **nicht** getrennt verbucht wurden.*

Praxisfall: Metzgerei

Diese Aussagen gelten **nicht** für die Bestände in der Bilanz, weil in der Bilanz Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, unfertige Erzeugnisse und fertige Erzeugnisse / Waren (ohne Auffangposition) getrennt ausgewiesen werden müssen.

Praxisfall: Metzgerei

Folgt man der Auffassung des BMF nicht, muss man eine Differenzierung der Aufwandspositionen vornehmen.

Es empfiehlt sich, die Konten bereits zu Beginn des Wirtschaftsjahres umzustellen, damit unterjährig gleich die korrekten Konten angesprochen werden.

Praxisfall: Metzgerei

Zum 01.01.2012 befinden sich im Lager der Metzgerei folgende Positionen:

Bezeichnung	Wert
Schweinehälften	11.000
Verkaufsfertige Salate	1.500
Summe	12.500

Diese Positionen wurden in der Buchhaltung bisher auf dem Konto **1100/7100** „Fertige Erzeugnisse und Waren (Bestand)“ geführt.

Praxisfall: Metzgerei

In der Bilanz ist zwingend der Maximalstrategie zu folgen.

Eine Umbuchung ist vorzunehmen.

Praxisfall: Metzgerei

Zum 01.01. **sollte** folgende Umbuchung vorgenommen werden:

Soll	Haben	Gegen Konto SKR 04	Gegen Konto SKR 03	Datum	Konto SKR 04	Konto SKR 03	Buchungstext
	11.000,00	1000	3970	01.01.	1100	7100	RHB

SKR 04	SKR 03	Kontobezeichnung
1000	3970	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (Bestand)
1100	7100	Fertige Erzeugnisse und Waren (Bestand)

Praxisfall: Metzgerei

Im Großhandel kauft die Metzgerei Waren ein, für die folgende Rechnung gestellt wurde:

Artikel	Menge	Preis
Schweinehälften	10 Stk.	3.000,00
Fertige Salate	60 Stk.	200,00
Kunstdärme	100 Stk.	150,00
Getränke	200 Fl.	300,00
Summe Netto		3.650,00
USt 7 % auf 3.200		224,00
USt 19 % auf 450		85,50
Summe Brutto		4.343,50

Praxisfall: Metzgerei

Verfolgt man die Minimalstrategie, so kann wie folgt gebucht werden:

Soll	Haben	Gegen Konto SKR 04	Gegen Konto SKR 03	Datum	Konto SKR 04	Konto SKR 03	Buchungstext
	3.424,00	805200	903200	22.08.	1600	1000	WE 7%
	535,50	905200	803200	22.08.	1600	1000	WE 19%

SKR 04	SKR 03	Kontobezeichnung
1600	1000	Kasse
5200	3200	Wareneingang
8..	8..	Steuerschlüssel: 7 % Vorsteuer
9..	9..	Steuerschlüssel 19% Vorsteuer

Praxisfall: Metzgerei

Verfolgt man die Maximalstrategie, so werden die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe getrennt von den Handelswaren gebucht.

Die korrekten Buchungssätze lauten wie folgt:

Soll	Haben	Gegen Konto SKR 04	Gegen Konto SKR 03	Datum	Konto SKR 04	Konto SKR 03	Buchungstext
	3.210,00	5110	3010	22.08.	1600	1000	RHB 7%
	178,50	5130	3030	22.08.	1600	1000	RHB 19%
	214,00	5300	3300	22.08.	1600	1000	Ware 7%
	357,00	5400	3400	22.08.	1600	1000	Ware 19%

SKR 04	SKR 03	Kontobezeichnung
1600	1000	Kasse
5110	3010	Einkauf Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 7% Vorsteuer
5130	3030	Einkauf Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 19%Vorsteuer
5300	3300	Wareneingang 7%
5400	3400	Wareneingang 19%

Praxisfall: Metzgerei

Bezeichnung	Wert 01.01.	Wert 31.12.	Veränderung
Schweinehälften	11.000	9.700	-1.300
Verkaufsfertige Salate	1.500	2.500	+1.000
Summe	12.500	12.200	-300

Praxisfall: Metzgerei

Minimalstrategie:

Trotz der Vereinfachungsregelung ist das Buchungsverhalten in den meisten Fällen zwangsläufig umzustellen, da das Konto **5880/3960** „Bestandsveränderungen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie bezogene Waren“ aufzulösen ist.

Praxisfall: Metzgerei

Die taxonomiekonforme Buchung der Bestandsverminderung der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe lautet wie folgt:

Soll	Haben	Gegen Konto SKR 04	Gegen Konto SKR 03	Datum	Konto SKR 04	Konto SKR 03	Buchungstext
	1.300,00	5881	3950	31.12.	1000	3970	RHB Minder.

SKR 04	SKR 03	Kontobezeichnung
1000	3970	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (Bestand)
5881	3950	Bestandsveränderungen Waren

Praxisfall: Metzgerei

Die taxonomiekonforme Buchung der Bestandserhöhung der bezogenen Waren lautet wie folgt:

Soll	Haben	Gegen Konto SKR 04	Gegen Konto SKR 03	Datum	Konto SKR 04	Konto SKR 03	Buchungstext
1.000,00		5881	3950	31.12.	1100	7110	Waren Erh.

SKR 04	SKR 03	Kontobezeichnung
1100	7110	Fertige Erzeugnisse und Waren (Bestand)
5881	3950	Bestandsveränderungen Waren

Praxisfall: Metzgerei

Maximalstrategie:

Wird in der Bilanz- und der GuV die Maximalstrategie verfolgt, so stehen seit 2012 zwei neue Konten zur Verfügung.

Praxisfall: Metzgerei

Die taxonomiekonforme Buchung der Bestandsverminderung der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe lautet wie folgt:

Soll	Haben	Gegen Konto SKR 04	Gegen Konto SKR 03	Datum	Konto SKR 04	Konto SKR 03	Buchungstext
	1.300,00	5885	3955	31.12.	1000	3970	RHB Minder.

SKR 04	SKR 03	Kontobezeichnung
1000	3970	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (Bestand)
5885	3955	Bestandsveränderungen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Praxisfall: Metzgerei

Die taxonomiekonforme Buchung der Bestandserhöhung der Handelswaren lautet wie folgt:

Soll	Haben	Gegen Konto SKR 04	Gegen Konto SKR 03	Datum	Konto SKR 04	Konto SKR 03	Buchungstext
1.000,00		5881	3950	31.12.	1100	7110	Waren Mehr.

SKR 04	SKR 03	Kontobezeichnung
1100	7100	Fertige Erzeugnisse und Waren (Bestand)
5881	3950	Bestandsveränderungen Waren

Praxisfall: Metzgerei

Taxonomie Minimalstrategie

Berichtsbestandteil	Ebene	Bezeichnung	Wert
Bilanz	4	Vorräte	12.200,00
Bilanz	5	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	9.700,00
Bilanz	5	fertige Erzeugnisse und Waren	2.500,00

Praxisfall: Metzgerei

Taxonomie Minimalstrategie

Berichtsbestandteil	Ebene	Bezeichnung	Wert
GuV	6	Materialaufwand (GKV)	3.950,00
GuV	7	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	3.950,00
GuV	8	Aufwendungen für Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe	NIL
GuV	9	Aufwand zum Regelsteuersatz	NIL
GuV	9	Aufwand zum ermäßigten Steuersatz	NIL
GuV	9	Bestandsveränderungen	NIL
GuV	8	Aufwendungen für bezogene Waren	3.950,00
GuV	9	Wareneinkauf zum Regelsteuersatz	NIL
GuV	9	Wareneinkauf zum ermäßigten Steuersatz	NIL
GuV	9	Wareneinkauf ohne Zuordnung nach Umsatzsteuertatbeständen	3.650,00
GuV	9	Bestandsveränderungen	300,00

Praxisfall: Metzgerei

Taxonomie Maximalstrategie

Berichtsbestandteil	Ebene	Bezeichnung	Wert
Bilanz	4	Vorräte	12.200,00
Bilanz	5	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	9.700,00
Bilanz	5	fertige Erzeugnisse und Waren	2.500,00

Praxisfall: Metzgerei

Taxonomie Maximalstrategie

Berichtsbestandteil	Ebene	Bezeichnung	Wert
GuV	6	Materialaufwand (GKV)	3.950,00
GuV	7	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	3.950,00
GuV	8	Aufwendungen für Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe	4.450,00
GuV	9	Aufwand zum Regelsteuersatz	150,00
GuV	9	Aufwand zum ermäßigten Steuersatz	3.000,00
GuV	9	Bestandsveränderungen	1.300,00
GuV	8	Aufwendungen für bezogene Waren	-500,00
GuV	9	Wareneinkauf zum Regelsteuersatz	300,00
GuV	9	Wareneinkauf zum ermäßigten Steuersatz	200,00
GuV	9	Bestandsveränderungen	-1.000,00

13. Dezember 2012

Praxisfall: Metzgerei

Taxonomie bei verbreiteter Buchungspraxis:

SKR 04	SKR 03	Kontobezeichnung
5300	3300	Wareneingang 7 % Vorsteuer
5400	3400	Wareneingang 19 % Vorsteuer

Berichtsbestandteil	Ebene	Bezeichnung	Wert
Bilanz	4	Vorräte	12.200,00
Bilanz	5	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	9.700,00
Bilanz	5	fertige Erzeugnisse und Waren	2.500,00

Praxisfall: Metzgerei

Taxonomie bei verbreiteter Buchungspraxis:

Berichtsbestandteil	Ebene	Bezeichnung	Wert
GuV	6	Materialaufwand (GKV)	3.950,00
GuV	7	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	3.950,00
GuV	8	Aufwendungen für Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe	NIL
GuV	9	Aufwand zum Regelsteuersatz	NIL
GuV	9	Aufwand zum ermäßigten Steuersatz	NIL
GuV	9	Bestandsveränderungen	NIL
GuV	8	Aufwendungen für bezogene Waren	3.950,00
GuV	9	Wareneinkauf zum Regelsteuersatz	3.200,00
GuV	9	Wareneinkauf zum ermäßigten Steuersatz	450,00
GuV	9	Bestandsveränderungen	300,00



Pape & Co. GmbH Steuerberatungsgesellschaft
Pape & Co. GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

office@pape-co.de | www.pape-co.de

81679 München

Oberföhringer Str. 8

Tel.: +49 89 4 89 55-0

Fax: +49 89 4 89 55-123

83278 Traunstein

Leonrodstraße 7

Tel.: +49 861 9 88 75-0

Fax: +49 861 9 88 75-28